

**Begriffsbestimmungen zu
Ertrags- und Aufwandsarten
des Ergebnisplanes**

Zeile Ertragsarten

1 Steuern und ähnliche Abgaben

Grundsteuern
Gewerbesteuer
Vergnügungssteuer, Hundesteuer, Jagdsteuer
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer
Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich
Leistungen für die Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitssuchende

2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Schlüsselzuweisungen
Bedarfszuweisungen
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen

3 Sonstige Transfererträge

Ersatz von sozialen Leistungen
Schuldendiensthilfen

4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Verwaltungsgebühren
Benutzungsgebühren
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenaussgleich

5 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Mieten und Pachten
Erträge aus Verkauf
Eintrittsgelder

6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen (z.B. vom Land, von Beteiligungen, etc.)
Leistungsbeteiligungen bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende

7 Sonstige ordentliche Erträge

Konzessionsabgaben
Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen
Buß-, Zwangs- und Verwarnungsgelder
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen (z.B. bei Nichtinanspruchnahme)

8 Aktivierte Eigenleistungen

Der Ansatz dieser Ertragsposition hat die Aufgabe, die in der Ergebnisrechnung bei verschiedenen Positionen veranschlagten Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Erstellung eigener Vermögensgegenstände angefallen sind, wieder zu neutralisieren, damit eine Belastung des Jahresergebnisses vermieden wird.

9 Bestandsveränderungen

Erhöht sich der Bestand an fertigen oder unfertigen Erzeugnissen im Vergleich zum Vorjahr, so stellt dies einen Ertrag dar, der auszuweisen ist. Grundlage ist die Inventur zum Bilanzstichtag. Bei einer Verminderung des Bestandes ist ggf. ein negativer Ertrag auszuweisen.

16 Finanzerträge

Zinserträge
Gewinnanteile von verbundenen Unternehmen und Beteiligungen

Zeile	Aufwandsarten
--------------	----------------------

11 Personalaufwendungen

Dienstbezüge der Beamten
Vergütungen der tariflich Beschäftigten
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, Beihilfen
Beiträge zu Versorgungskassen
Zuführungen zu Pensionsrückstellungen
Beschäftigungsentgelte u.ä.

12 Versorgungsaufwendungen

Hierzu gehören alle anfallenden Versorgungsleistungen, soweit die Aufwendungen nicht bereits durch Rückstellungen berücksichtigt wurden.

13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Fertigung, Vertrieb, Waren
Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser,
Aufwendungen für die Unterhaltung (inkl. Reparatur, Fremdinstandhaltung) und die Bewirtschaftung des Anlagevermögens
Kostenerstattungen an Dritte
Weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (z.B. Schülerbeförderung oder Lernmittel)

14 Bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen u.a. auf Gebäude, Infrastrukturvermögen, Fahrzeuge, Software, Büro- und Geschäftsausstattung, etc.
Sofortabschreibung auf geringwertige Vermögensgegenstände
Außerplanmäßige Abschreibungen

15 Transferaufwendungen

Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke
Soziale Leistungen
Steuerbeteiligungen (Gewerbesteuerumlagen)
Allgemeine Umlagen (Landschaftsumlage, Umlage an den RVR, etc.)

16 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (Dienst- und Schutzkleidung, Aus- und Fortbildung, etc.)
Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (z.B. Mieten und Pachten, Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten, Leasing, etc.)
Geschäftsaufwendungen (Bücher- und Zeitschriften, Fachliteratur, Telekommunikationsgebühren, etc.)
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle
Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen
Verfügungsmittel
Fraktionszuwendungen
Wertkorrekturen zu Forderungen
Verluste aus dem Abgang von Vermögensgegenständen

20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Zinsaufwendungen
Kreditbeschaffungskosten